forumpoenale 3/2012 | p. 175-180 175

Articles



Rechtsanwältin Eveline Roos, Solothurn



Rechtsanwalt Konrad Jeker, Solothurn

Antennensuchlauf im Rahmen einer Rasterfahndung¹

Inhaltsübersicht

- I. Einleitung
- II. Übersicht über BGE 137 IV 340
 - 1. Sachverhalt
 - 2. Begründung

III. Begriffe

- 1. Rasterfahndung
- 2. Antennensuchlauf
- 3. Unbekannte Täterschaft
- 4. Strafprozessualer Tatverdacht
 - a) Funktionen des Tatverdachts
 - b) Vom Anfangsverdacht gegen Unbekannt zur Anklage gegen die beschuldigte Person
 - c) Hinreichender Tatverdacht gegen Unbekannt?
 - d) Dringender Tatverdacht gegen Unbekannt?

IV. Kritik

- 1. Antennensuchläufe als Zwangsmassnahmen?
- 2. Gesetzliche Grundlage für Antennensuchläufe?
- 3. Dringender Tatverdacht/Individualisierbarkeit
- 4. Übrige Voraussetzungen

V. Fazit

I. Einleitung

In <u>BGE 137 IV 340</u> hat das Bundesgericht gemäss Regeste die «Voraussetzungen für die Zulässigkeit eines Antennensuchlaufs im Rahmen einer strafprozessualen Rasterfahndung gegen noch unbekannte Täterschaft» definiert. Dahinter verbergen sich Fragen grundsätzlicher Natur, zumal die Strafprozessordnung die Begriffe des Antennensuchlaufs² und der Rasterfahndung nicht kennt. Zudem...

Document "Antennensuchlauf im Rahmen einer Rasterfahndung" créé par Anonyme le 28.04.2024 sur forumpoenale.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.



Document "Antennensuchlauf im Rahmen einer Rasterfahndung" créé par Anonyme le 28.04.2024 sur forumpoenale.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024